

Inspiration

Christine Woydt - Universeller Rat der Weisen
Saint Germain

Neue Räume des Bewusstseins
Fragen und Antworten

13.09.2008



© Christine Woydt 2008
Neuaufgabe 2011

Der vorliegende Text basiert auf der Transkription einer Veranstaltung in der Diamantschule.

NEUE RÄUME DES BEWUSSTSEINS

DER UNIVERSELLE RAT DER WEISEN: Wir sind der Universelle Rat der Weisen. Wir sind die universellen Meister, Erleuchteten, spirituellen Lehrer, Ratgeber und Begleiter. Wir freuen uns, euch auf dem nächsten Stück des Weges begleiten zu können. Wir sind heute hier, weil wir es gewählt haben und weil ihr es gewählt habt. Wir sind heute hier zum höchsten Wohle von euch, von uns, der ganzen Erde und des Universums. Wir sind hier als Vertreter aller Kontinente, aller Glaubensrichtungen und Religionen der Erde. Wir sind hier als die universellen und erdverbundenen Spirituellen Meister. Wir sind hier als die Vertreter planetarer Energien, die alle daran interessiert sind, das Leben auf der Erde voran zu bringen und hier das Bewusstsein anzuheben und expandieren zu lassen. Wir sind heute hier, weil wir dringend gebraucht werden. Wir sind hier, um euch in der Diamantschule Räume zu eurer persönlichen Ausbalancierung, Stärkung, Entspannung und Freude zu eröffnen.

DER SICHERE RAUM

Wir eröffnen den ersten Raum. Es ist ein Raum der Diamantschule. Und gleichzeitig ist es ein Raum in dir und um dich herum. Wir eröffnen heute hier für dich, wenn du es wählst, den Sicheren Raum. Die liebe Tanja hat ihn in ihren Atem-Sessions schon öfter hier herein gebracht. Manche von euch haben ihn angenommen und haben ihn verinnerlicht. Wir bieten dir nun an, dass du dich entscheidest, den Sicheren Raum vollkommen zu verkörpern. Du bist der Sichere Raum. Der Sichere Raum wird in diesen Zeiten von dir wahrlich dringend gebraucht. Er ist nicht nur dafür da, dass du in Sicherheit bist, wenn es regnet oder das Wetter andere Kapriolen schlägt. Er ist nicht nur dafür da, dass du geschützt bist vor Naturkatastrophen, Unfällen oder anderen dramatischen Ereignissen in deinem Leben. Der Sichere Raum ist dazu da, dass du dich von den Energien um dich herum befreien kannst. Der Sichere Raum ist neutral und bietet dir die Möglichkeit der energetischen Autonomie. Du kannst in den Sicheren Raum mit einem kleinen inneren Schritt herein treten. Oder du kannst ihn dir mit einem einzigen Atemzug eröffnen. Wenn du dich in den Sicheren Raum aus freier Entscheidung und ganz bewusst begibst, dann wirst du in demselben Moment von allen Besetzungen befreit. Alle Verstrickungen und energetischen Verbindungen, die du

nicht brauchst, weichen im selben Moment von dir. Mit diesem Atemzug bist du im Sicheren Raum und damit bist du frei von Besetzungen und Verstrickungen, ohne dass du dich groß fragen musst, wo diese herkommen. Sie sind im Sicheren Raum gelöst und überflüssig. Der Sichere Raum befreit dich aus den energetischen Turbulenzen um dich her, die die anderen Menschen in deinem Umfeld tragen. In Situationen der heftigen Energiespiele, des Mobbing, wie ihr das nennt, macht dich der Sichere Raum regelrecht unsichtbar und schützt dich vor Angriffen.

Wir eröffnen für euch alle das Potenzial des Sicheren Raums zu jeder Zeit und immer, wenn ihr es brauchst.

DER RAUM DES UNENDLICHEN LICHTS

Wir eröffnen gemeinsam mit euch einen weiteren Raum: Es ist der Raum des unendlichen Lichts. Es ist der universelle Heilraum, den einige von euch dringend brauchen und den wir gemeinsam mit euch erschaffen haben und nun eröffnen können. Indem du dich in den Raum des unendlichen Lichts hinein begibst, gibst du deinem Körper die Erlaubnis, sich aus eigener Kraft vollkommen auszubalancieren. Du erkennst aus vollem Herzen an, dass dein Körper diese Fähigkeit besitzt, dass jede Zelle deines Körpers in diesem unendlichen Licht erstrahlen kann, dass jede Zelle deines Körpers sich mit dem unendlichen Licht verbinden kann. Dieser Raum des unendlichen Lichts ist verbunden mit allen Quellen des Lichts. Ihr könnt sie kaum erfassen. Wir sehen sie sehr deutlich. Er wird ständig durchflutet mit allen heilenden Frequenzen des Lichts. Die Zeit ist gekommen, dass dieser Raum des unendlichen Lichts für euch wieder eröffnet werden kann und in nie gekannter Leichtigkeit betreten werden kann. Die Schamanen und Medizinmänner und -frauen aller Zeiten haben es verstanden, sekunden- oder, wenn es hoch kommt, minutenweise diesen Raum des unendlichen Lichts zu erschaffen. Sie haben dafür oft tagelange Rituale veranstalten müssen, um einen Hauch dieses Heilraums zu erhaschen.

Wir sind hier, um euch diesen Raum des universellen Lichts zu eröffnen, in dem sich die grenzenlose, die unendliche Heilung in Leichtigkeit vollziehen kann. Wir eröffnen diesen Raum, weil er gebraucht wird. Wir eröffnen dir

diesen Raum, weil du ihn brauchst. Wir eröffnen der Menschheit diesen Raum, weil die Zeit gekommen ist.

Der Raum des unendlichen Lichts ist der universelle Heilraum, in dem du alles abladen kannst, was du nicht mehr brauchst, in dem du die Heilung annehmen kannst und darfst, in dem du im Einklang mit deinem Körper die Heilung erschaffst.

Es gibt eine Bedingung, wenn du diesen Raum betrittst. Der Zauberspruch, um die Tür für diesen Raum zu öffnen, lautet: „Ich ehre mich selbst und alles, was ist, dafür, dass ich mir diesen Raum erschaffen habe.“

DER RAUM DER POTENZIALE

Wir eröffnen euch hier einen dritten Raum, weil ihr ihn braucht und weil wir ihn alle brauchen. Der Raum ist in dir und um dich herum. Es gilt wie immer die Annahme „Wie innen so außen“. Der Raum ist tatsächlich ein physischer Raum, in diesem Fall begrenzt durch die Wände dieses real existierenden Raums. Der Raum ist gleichzeitig ein virtueller Raum, den du jederzeit wieder betreten kannst.

Wir eröffnen heute hier den Raum der Potenziale. Manche von euch kennen diesen Raum und besuchen ihn in den Nächten. Viele von euch haben ihn bisher vollkommen ignoriert. Ihr bewegt euch mit Leichtigkeit und einer gewissen Eleganz in den Räumen der Sorgen, des Schmerzes, der Apathie, der Traurigkeit. Diese Räume sind euch geläufig.

Stellt euch vor, dass ihr ein Kind seid, das Verwandte besucht. Das Kind der Verwandten ist leider gerade ins Schullandheim verreist. Nun möchten die Erwachsenen ihre Ruhe haben. Und sie sagen dir: „Liebes Kind, hier ist das Spielzimmer deines Cousins. Du kannst dort machen, was du willst. Du kannst dich dort austoben und vergnügen.“ Das Kind betritt diesen Raum und ist überwältigt von der Masse und dem Überfluss an interessanten und unbekanntem Spielsachen. Stell dir vor, wie sich dieses Kind fühlt, wenn es dieses Spielzimmer betritt.

Das ist das Gefühl, das sich automatisch einstellt, wenn du mit uns gehst und diesen Raum der Potenziale in dir eröffnungst. Für viele ist dieser Raum der Potenziale zunächst einmal ein leerer Raum. Erst wenn du dich in diesen Raum herein begibst, erlaubst du, dass die Potenziale langsam einfließen. Wenn du noch nie da gewesen bist, ist der Raum leer. Du darfst die Hände öffnen und deine ureigenen Potenziale herein schneien lassen. Bei manchen ist der Raum tatsächlich voll mit Spielsachen, weil sie wirklich das letzte Mal als Kinder in diesem Raum der Potenziale gewesen sind.

Wir begrüßen, dass wir die technischen Möglichkeiten haben, dass du diesen Channel jederzeit wieder hören kannst und dich bewusst und aus freier Entscheidung mit deinem ureigenen Raum der Potenziale in Verbindung setzen kannst.

Wo kommen diese Potenziale her? Manche haben sich tatsächlich ein Setting von Lebensmöglichkeiten, Projekten, Ideen, Begegnungen schon mit in dieses Leben herein gebracht. Dann überschneidet sich der Raum der Potenziale teilweise mit dem Raum gleichen Namens, in dem du vor deiner Geburt gewesen bist. Du findest in diesem Raum das, was du dir vor deiner Geburt für dieses Leben gewählt hast.

Der Raum der Potenziale beinhaltet wahrlich nicht nur positive Ereignisse oder Begegnungen. Er beinhaltet auch schicksalhafte Ereignisse, Zusammenbrüche, Trennungen. Du darfst alles immer wieder aufs Neue in deinen Raum der Potenziale herein kommen lassen. Indem du diesen Raum mit dem Heilraum des unendlichen Lichts verbindest, bist du frei, Potenziale loszulassen, die du nicht mehr brauchst. Du bist frei, ganz bewusst in Klarheit und mit der Kraft deines Herzens das auszuwählen, was du wirklich realisieren möchtest.

Der Raum der Potenziale ist ein großes Potenzial für jeden von euch. Und er darf immer wieder und immer wieder und immer wieder betreten werden.

Der Schlüssel ist die Offenheit, die Geschenke ohne Urteil und ohne Bewertung anzunehmen, die dort für dich bereit stehen.

Der Schlüssel zu diesem Raum ist die Anerkennung der freien Wahl, der freien Entscheidung. Der Schlüssel ist die Anerkennung deiner selbst als freier und bewusster Schöpfer.

Diese drei Räume trägst du in dir. Du findest sie jederzeit im Raum der Diamantschule, wenn du hier herein kommst. Du kannst sie aus freien Stücken und in vollem Bewusstsein jederzeit wieder betreten. Wir freuen uns darüber und ehren dich dafür.

Wir sind froh, gerührt und dankbar, dass ihr alle mit uns gemeinsam diese Räume eröffnet habt.

Wir sind froh und dankbar, wenn ihr sie zu eurem Besten nutzt, zum Besten eurer Mitmenschen und zum höheren Wohl der ganzen Welt.

Wir sind froh, dass wir dieses Geschenk überbringen durften. Und wir sind froh, wenn die Geschenke angenommen werden. Wir haben unseren Auftrag für heute hier erfüllt und ihr den euren.

Wir werden in der nächsten Inspiration einen vierten Raum eröffnen, der im Moment gebraucht wird. Wenn du das wählst, darfst du im nächsten Monat die Energie dieses Raumes schon zu dir herein kommen lassen. Du darfst die neuen Energien dieses vierten Raumes schon den ganzen nächsten Monat lang bewusst empfangen. Wir brauchen dich als Mitschöpfer und Träger der heilenden Energien dafür, dass dieser Raum etabliert werden kann. Wir danken für die Bereitschaft mitzumachen und letztendlich die Geschenke anzunehmen.

Wir haben unseren Auftrag für heute hier erfüllt.

Wir ziehen uns nun zurück in unserer unendlichen Weisheit und ehren euch und umarmen euch mit unserer allumfassenden Liebe.

Wir sind der Universelle Rat der Weisen.

FRAGEN UND ANTWORTEN

SAINT GERMAIN: Ich bin, der ich bin. Ich bin Saint Germain, der Diamant.

Nun habe ich aus gutem Grund den Universellen Rat der Weisen zu dieser Inspiration eingeladen. Alleine hätte ich vor allem diesen Raum der Potenziale gar nicht eröffnen können. Dafür brauchte ich diese großen Säulenheiligen. Und was passiert? Sie haben mir die Show gestohlen! So ist das Leben. Umso mehr habe ich mich gefreut, dass mich einige von euch schon vermisst haben. Und es gibt tatsächlich, von meiner Seite zumindest, auch noch einigen Erklärungsbedarf zu dem, was wir eben gehört haben.

Den **Sicheren Raum** haben viele von euch schon verinnerlicht und können ihn bei Bedarf verkörpern.

Ich möchte noch etwas zu dem Raum des universellen Lichts sagen. Es ist genauso gut zu sagen: der **Raum des unendlichen Lichts**. Es gibt in diesem Raum die perfekten Schwingungen für die Heilung. Es ist der Raum mit den perfekten Frequenzen für die Ausbalancierung deiner selbst auf der körperlichen Ebene. Es geht nur darum, liebe Diamanten, dass ihr annehmt, dass der Körper sich aus eigener Kraft ausbalancieren und heilen darf. Stella besteht darauf, dass ich wie immer sage, dass ihr medizinischen Rat einholen und einen Arzt aufsuchen sollt, wenn es nötig ist. Der Raum des unendlichen Lichts bietet die Schwingung, die die Heilung ermöglicht. Du selbst kannst dich mit der heilenden Schwingung des Lichts in Verbindung setzen. Dadurch wird dein eigenes Licht, werden die Lichtwellen in deinen Zellen wieder in die angemessene Schwingung gebracht.

Wenn du diesen Raum des unendlichen Lichts betrittst, dann stimmst du zu, dass du selbst nichts weiter bist als Schwingung und Licht. Du stimmst dem schon zu, dass du ein energetisches Wesen bist. Und allein diese Annahme deiner selbst bietet ein großes Potenzial der Heilung. Du stimmst zu, dass du reine Energie bist und dass deshalb deine Materie durch geistige Kräfte beeinflussbar ist, geformt werden kann, verjüngt werden kann und letztendlich geheilt werden kann.

Ich möchte auch noch etwas zu dem **Raum der Potenziale** sagen. Tatsächlich muss ich leider feststellen, dass dieser Raum bei den meisten von euch noch leer ist. Du darfst das zunächst einmal annehmen und auch in dieser Minute und heute Nacht in deinen Träumen die Potenziale herein kommen lassen. Wenn du dich für die Potenziale öffnest, dann bedeutet das, dass du dich auch gleichzeitig für Synchronizitäten, für die Zusammenarbeit auf anderen Ebenen, auf energetischer Ebene mit anderen Menschen öffnest. Du öffnest dich für die vollkommenen Kreationen im zwischenmenschlichen Bereich – so möchte ich es einmal sagen. Du öffnest dich dafür, dass das Universum ein perfekter Ort ist, der für dich das bereithält, was du wählst, was dir dient und was dich glücklich macht.

Der Raum der Potenziale an sich bietet Raum für Forschungen. Er bietet dir Raum für innere Reisen, für Forschungsreisen in dir selbst. Er ist real und dennoch nicht mit den Händen greifbar. Er ist hier in dem quadratischen Raum manifestiert, in dem wir uns befinden. Und gleichzeitig stellt er zunächst einmal eine virtuelle Realität dar. Er ist eine typische, einzigartige Kreation der Neuen Energie, die Schritt für Schritt erschaffen wird, auch von Gedanke zu Gedanke, den du und alle anderen, die sich damit in Verbindung setzen, an diesen Raum verschwendest. Er wächst mit jedem Gedanken, den du diesem Raum widmest. Er wird ausgestaltet mit jedem Gefühl, das du bewusst in diesen Raum herein und heraus trägst. Der Raum der Potenziale existiert im Jetzt. Er ist wie eine Heimat, ein Zuhause, das du nicht erst nach deinem Tod betrittst und das du nicht verlassen hast, als du hier hergekommen bist. Es ist, wie wenn du die Energie von Zuhause hier herein bringst. Er ist die verkörperte Sehnsucht nach Zuhause.

Stella fragt mich gerade wie vielleicht einige andere von euch: „Was hat dieser Raum der Potenziale gemeinsam mit den kristallinen Welten, in denen die Schöpfungen stattfinden, die wir schon aus dem Seminar ‚Tod und Sterben‘ kennen?“ Ein Teil dieses Raumes der Potenziale sind die auf die Erde heruntergeholt kristallinen Bereiche. Ein Teil dieses Raumes schwingt genauso wie die kristallinen Bereiche, die die Erde umgeben, in dieser vibrierenden Schwingung von Licht, Farben und Tönen. Der Raum der Potenziale bietet dir die Möglichkeit, dass das Licht und die Farben und die Töne aus den kristal-

linen Welten hier herein fließen können und das verkörpern können, was du wählst, wonach du dich sehnst und was du dir erschaffen möchtest.

In diesen Raum der Potenziale fließen die kristallinen Energien ein. Sie fließen sozusagen hindurch und zurück bleibt deine Manifestation. Je mehr ihr diesen Raum von Tag zu Tag besucht oder einfach daran denkt, dass es ihn gibt, umso mehr wird dieser Raum für dich zum Werkzeug zur Ausgestaltung deines Lebens.

Du bist hierher in die Diamantschule gekommen und wahrscheinlich sogar überhaupt in dieses einzigartige Leben, um den kleinen Menschen immer mehr mit dem inneren Engel zu verschmelzen und als der Engel, der du wahrhaftig bist, das irdische Leben zu gestalten, zu meistern, zu genießen und zu lieben. Du bist hier hergekommen, weil du dieses Leben liebst und es auch dem inneren Engel, der du selbst bist, zeigen möchtest.

Der Raum der Potenziale fördert diese Verschmelzung des inneren menschlichen Selbsts mit dem Engelsebst.

Ich wünschte, ich hätte diesen Raum gehabt, als ich zum letzten Mal auf der Erde war. Damals waren wir noch nicht soweit. Gerade deshalb ist es mir eine Freude, dass ich nun hier sein kann und diese neuen Möglichkeiten des irdischen Daseins mit euch gemeinsam erschaffen kann. Wer von euch wird freiwillig Angst und Schuld und Traurigkeit und Sorgen und Krankheit wählen, wenn er nun die Wahl hat? Es ist durchaus erlaubt, diese Erfahrungen zu wählen. Aber selbst das menschliche Selbst hat ja eigentlich keine Lust dazu. In der Freiheit der Neuen Energie, des Neuen Bewusstseins hast du die Wahl zu leben, was du möchtest.

In diesem Raum der Potenziale gibt es auch einen unermesslichen Kostümfundus. Die Rolle, die du in dieser Stunde, an diesem Tag, in dieser Woche spielen möchtest, kannst du wie ein perfektes Kostüm wählen und einfach anziehen. Du darfst dir ruhig vorstellen, dass es nicht mehr den Zwang gibt, einen opferbereiten, dienenden Anteil deiner selbst zu wählen und zu leben. Du darfst dir ruhig vorstellen, dass du das Kostüm, das dir gerade Spaß macht, anziehen kannst. Du musst nur einfach die Folgen tragen. Du darfst es ruhig einmal ausprobieren, wenn du einmal wieder eine Zeit lang den

Kotzbrocken leben möchtest. Dann bringt dir das Leben schon die Folgen herein.

Ich muss mich entscheiden, wie so oft im Leben und wie ihr alle ständig. Ich würde wie immer lieber das Kostüm von d'Artagnan anziehen. Und zumindest einer ist hier, der mit mir ein bisschen fechten würde... (Lachen) Aber ich habe schon verstanden, dass ihr mir nun die Rolle des Ratgebers und Begleiters gebt. Ich bin nicht so, ich nehme sie an und freue mich auf eure Fragen.

***DIAMANT 1:** Hallo, Saint Germain, ich wollte gleich anfangen und noch einmal auf das Kostüm zurückkommen. Ich habe mir heute schon die schönste Jacke angezogen. Jetzt wollte ich dich fragen, welches Kostüm mir aus eurer Sicht am besten steht. Dankeschön.*

SAINT GERMAIN: Ich muss mich hier durchsetzen gegenüber Stella. Aber sie hat sowieso keine Wahl. Zunächst einmal gibt es Kostüme auszuziehen: das Kostüm der grauen Maus. Und mit dieser Jacke hast du es schon ganz gut hingekriegt. Das Dekolleté könnte größer werden, die Röcke müssen kürzer sein! Ja, etwas mehr Farbe bekennen – auf allen Ebenen.

***DIAMANT 1:** Dankeschön. Das hört sich passend an. Gibt es noch etwas?*

SAINT GERMAIN: D'Artagnan! Der innere Krieger braucht bei vielen von euch – du bist ja nicht die einzige – Licht, Luft, Liebe, Raum – vielleicht einen Boxsack. Er braucht viel Liebe und Annahme.

***DIAMANT 1:** Dankeschön. Hat mich gefreut.*

***DIAMANT 2:** Lieber Saint Germain, ich fühle mich schon viel wacher als früher. Aber ich habe immer noch das Gefühl, abgespalten zu sein, dass einige Aspekte von mir noch nicht da sind. Kannst du mir etwas dazu sagen?*

SAINT GERMAIN: Es bedarf – wir versuchen hier die richtigen Worte zu finden – der Integration des inneren Blumenmädchens, dieses Hippie-Aspekts. Es ist – ohne dass es in deinem Leben Realität hat – so ein Anteil, der die Welt flieht und eine Tendenz hätte, sich Drogen zuzuwenden, sich immer wieder ins Nirwana zu begeben. Wie in allen Aspekten deiner selbst und überhaupt von

allen Menschen liegt darin ja auch ein Potenzial. Dieser Anteil deiner selbst hat die Fähigkeit, sich in Trance zu begeben, sich mit universellem Wissen zu verbinden. Deshalb bist du ja auch zu unserer Unterstützung hier. Erlösen lässt er sich am besten durch den Bewussten Atem.

DIAMANT 2: *Danke. Aber hast du vielleicht noch ein Kostüm für mich, wenn wir schon dabei sind?*

SAINT GERMAIN: In früheren Inkarnationen sind Drogen und pflanzliche Psychopharmaka Möglichkeiten gewesen, um das Bewusstsein zu erweitern. Du darfst das noch einmal ganz bewusst loslassen und dir bewusst machen, dass du nun die Bewusstseinsweiterung eigentlich gar nicht mehr brauchst, dass du die vollkommene Essenz deiner selbst sowieso schon zur Verfügung hast und dass es wirklich darum geht, nicht mehr künstlich mit Hilfe von Drogen das Bewusstsein zu erweitern, sondern durch den Bewussten Atem die vollkommene Essenz wirklich in den Körper herein zu bringen und das, was dir an universellem Wissen zur Verfügung steht, mit dem Zustand der vollkommenen Erdung zu verbinden. Da besteht in gewisser Weise ein Gegensatz dazu, wie es in früheren Inkarnationen – nicht nur bei dir selbst – mit dem spirituellen Aufstieg und dem Weg der Erleuchtung gewesen ist. Auch wenn du im Moment noch das Gefühl hast, dass das, was ich jetzt gesagt habe, für den Verstand noch schwer greifbar ist, darfst du einfach darauf vertrauen, dass sich diese inneren Konflikte jetzt auflösen.

DIAMANT 2: *Und was soll ich anziehen?*

SAINT GERMAIN: Okay, das Kostüm, das ich dir gerade angezogen habe, ist das des Medizinmanns und Schamanen, der sich seiner rituellen Drogeneinnahme bedient hat. Hier geht es eher darum, das nun auszuziehen.

DIAMANT 2: *...und was soll ich anziehen?*

SAINT GERMAIN: Hier ist auch wieder etwas Überredungskunst nötig, was Stella angeht... Stöckelschuhe, kurze Röcke, dicke Klunker, Perlenketten... die Weiblichkeit betonen!

DIAMANT 2: Dankeschön.

SAINT GERMAIN: Ich werde es dir danken.

DIAMANT 3: *Hallo, Saint Germain. Ich möchte gerne wissen, ob ich hellseherische Fähigkeiten habe. Wenn ja, wie kann ich sie verstärken? Du hast mir gesagt: beratende Tätigkeit. Das ist ein breites Spektrum. Ich würde gerne in die Esoterik gehen und Karten legen. Was würdest du mir dazu sagen? Und suche mir bitte ein Kostüm aus.*

SAINT GERMAIN: Selbst wenn du die hellseherischen Fähigkeiten hättest, werden sie nicht mehr gebraucht. Die Schöpfungen geschehen im Jetzt. Die Heilung geschieht im Jetzt. Ich hoffe, dass das euch auch durch die heutigen Eröffnungen bewusst geworden ist. Die Zukunft wird erschaffen und nicht vorausgesehen. Das gilt sogar für die anderen Menschen. Es gilt nicht nur für euch. Es gilt für alle Menschen, ob ihnen das bewusst ist oder nicht. Wenn sie sich zum Beispiel dauernd sorgen, erschaffen sie sich weitere Quellen der Sorge. Es gibt für dich auch, aus vielen, vielen früheren Leben herrührend, die Fähigkeit, dich mit der Essenz und dem Denken und Fühlen der anderen Menschen zu verbinden und ihnen Informationen zu geben und zu spiegeln, was gerade in ihnen vorgeht. Und in der Energie der jetzigen Zeit kannst du tatsächlich Karten sozusagen als Trigger nutzen, damit die anderen dir glauben, dass du besonderes Wissen über sie hast. Du brauchst diese Karten in Wirklichkeit nicht. Du darfst dich einfach dafür öffnen, Kanal zu sein für das, was die anderen Menschen fühlen und was sie weiter bringt, für heilende Energien. Die beste Möglichkeit, dich weiter zu entwickeln, ist die Möglichkeit, dich selbst zu heilen. Und da steht noch einiges an, dass du wirklich ein klarer Kanal sein kannst für das, was die anderen Menschen zu dir herein bringen.

Wenn du vor deinem inneren Auge immer wieder einmal ein Kostüm anziehst, dann ist es das Gewand und die Ausstrahlung des reinen Engels, das du immer wieder mit einigen tiefen Atemzügen innerlich anlegen darfst.

DIAMANT 3: *Dankeschön. Freut mich. Danke.*

DIAMANT 4: *Hallo, Saint Germain, hast du auch ein Kostüm für mich? Ich wollte ja eigentlich keine Frage stellen, aber...*

SAINT GERMAIN: Mickey Maus...

DIAMANT 4: *Echt? Passt nicht so zu meinem Beruf.*

SAINT GERMAIN: Du hast tatsächlich die Fähigkeit, die in dieser Figur steckt, das Leben leicht zu nehmen, dich am Leben zu erfreuen und Spaß zu haben. Es geht darum, die perfekte Balance zu finden zwischen Ernsthaftigkeit und unbändiger Lebensfreude. Das Kostüm, mit dem du deine innere Ernsthaftigkeit und – wir könnten auch sagen – für dein Alter große Weisheit und Reife präsentieren möchtest, darfst du dir selbst wählen. Vielleicht ein Talar. Du wirst das richtige Kostüm finden, um diese innere Weisheit auszustrahlen.

DIAMANT 4: Danke.

DIAMANT 5: *Hallo, lieber Saint Germain, ich habe eine ganz kuriose Frage, und zwar: Ich saß vor fünf Wochen ganz harmlos auf meinem Sofa und plötzlich habe ich eine geschmiert gekriegt – einen elektrischen Stromschlag genau hier auf die Stirn. Des Öfteren passiert mir das jetzt, dass ich wellenförmige Bilder sehe, die mich so anschucken. Und ich weiß nicht, was das ist.*

SAINT GERMAIN: Was dahinter steckt, ist eigentlich noch eine Abwehr, die natürlich auch ihre Gründe in früheren Inkarnationen hat, die Energien, für die du jetzt auch gerade in diesen Zeiten Portal wirst, wirklich gleichmäßig durchfließen zu lassen. In diesem Moment darfst du dir das selbst eröffnen, noch mehr auch diese Energien, die ihr früher die Energien von Gaia genannt habt, wirklich durchfließen zu lassen und in Leichtigkeit zu kanalisieren. Du darfst dich selbst noch ganz bewusst als Portal für ausbalancierende, heilende und einfach – ich möchte es hier so sagen – mütterliche Energien an dieser Stelle öffnen, es annehmen, wirklich bewusst tragen und ausstrahlen.

DIAMANT 5: *Dankeschön.*

DIAMANT 6: *Hallo, Saint Germain, ich habe auch eine Frage zum Schamanismus, genauer gesagt zum Krafttier. Ich glaube, so etwas gab es hier noch nicht. Ich sehe vor meinem inneren Auge immer mal wieder eine Raubkatze,*

ein Leopard, Gepard oder etwas Ähnliches. Ich wollte fragen, was ich damit machen kann. Kannst du da irgendwelche Ratschläge oder Tipps geben, was wir damit alles machen können?

SAINT GERMAIN: Die Energien der Erde werden zunehmend von euch, ihr lieben inkarnierten Aufgestiegenen Meister, getragen. Und weiterhin werden die Energien der Erde auch noch von einzelnen Tieren getragen. Ihr dürft dem ruhig vertrauen, dass die Tiere euch unterstützen, die Erde energetisch auszubalancieren. Das gilt für wilde Tiere wie für Haustiere. Was du da erlebst, ist so etwas wie der Gruß eines Tieres, das sich dir als Partner, als Freund, als Begleiter zeigt und dir letztendlich auch einfach seine Anerkennung ausdrückt. Die Tiere sind eure Freunde und Partner, was die Ausbalancierung der Erde angeht.

DIAMANT 6: *Danke.*

SAINT GERMAIN: Das heißt nicht, dass du dir den Leoparden in die Wohnung holen sollst... obwohl es auch ganz gut passen würde.

DIAMANT 7: *Hallo, Saint Germain, ich habe heute zwei Fragen. Zum einen entwickelt sich das mit meinem Beruflichen überhaupt nicht so, wie ich mir das erschaffen habe. Alles, was ich angehe und anstupse, von dem ich denke „So will ich es haben“, geht ins Leere. Und kannst du mir die zweite Frage noch beantworten, was gerade mit meiner Familie los ist, die sich von mir abwendet. Ich weiß, dass es an sich nichts mit mir zu tun hat. Aber mir macht das doch sehr zu schaffen.*

SAINT GERMAIN: Es ist ein allgemeiner Prozess, dass ihr euch von der biographischen Familie abwendet und Wahlfamilien zuwendet, wie wir ja hier auch eine darstellen. Du darfst das, wenn es dir möglich ist, immer wieder mit einem Atemzug begrüßen. Die Diamantschule „Familie und Herkunft“ ist dienlich, um wirklich in diese Neutralität gegenüber deiner biographischen Familie auch selbst herein zu gehen. Indem du dann Annahme, Respekt, aber auch dieses Fehlen der Verstrickung ausstrahlst, verhalten sich auch die Familienmitglieder weniger ziehend und in deinem Fall möchte ich sogar sagen: weniger brutal.

Für dich ist auch dieser Raum der Potenziale erschaffen worden. Ich möchte dich hier an dieser Stelle noch einmal auffordern – du hast ja auch das Wort der „Leere“ benutzt – wirklich noch einmal die Leere zu begrüßen, die jetzt vor dir liegt. Die Leere macht oft Angst. Sie ist aber der Urgrund der Schöpfung, das Schwarze Loch oder das Nirwana. Und du darfst versuchen, mit dem bewussten Atem ein bisschen auszuhalten, dass nun der leere Raum vor dir liegt und du keine Anforderungen von außen mehr erfüllen musst, und wirklich vom Herzen her zu wählen, was du tun möchtest, vielleicht auch wirklich alles ganz bewusst noch einmal neu zu hinterfragen, was du bisher angegangen bist, und dein Herz zu öffnen für dich selbst und für deine Wünsche und Neigungen.

***DIAMANT 7:** Das waren schon meine Wünsche und Neigungen, die ich verfolgen wollte.*

SAINT GERMAIN: Ich muss wieder Stella beiseite schieben und kann dir sagen: Nein, das waren sie nicht.

***DIAMANT 7:** Gut, dann muss ich mir noch mal Gedanken machen. Danke schön.*

***DIAMANT 8:** Hallo, Saint Germain, die Sache mit den Kostümen gefällt mir ganz gut. Welches würdest du mir mit nach Hause geben?*

SAINT GERMAIN: Ja, das wird schon sehr konkret: ein Tierkostüm in Richtung Pandabär. Also nur essen und schlafen und im Baumwipfel sitzen und sich ausruhen. Im Moment ist für dich tatsächlich diese Energie der Ruhe und die Seele baumeln lassen heilsam und hilfreich und sogar nötig.

***DIAMANT 8:** Vielen Dank.*

***DIAMANT 9:** Hallo, Saint Germain, ich bin heute das erste Mal da und wollte einfach hören, ob du mir auch etwas zu sagen hast.*

SAINT GERMAIN: Wir begrüßen dich sehr herzlich. Wir danken dir für die Ausbalancierung, die du an dem Ort erschaffst, wo du dich bewegst. Wir danken dir auch für die Ausbalancierung, die du Stella hast zukommen lassen – du weißt auch, auf welche Art. Wir danken dir einfach für deinen Beitrag.

DIAMANT 9: Dankeschön.

SAINT GERMAIN: Für viele von euch ist tatsächlich dieser Sommer wieder eine Phase der inneren Fragen und der inneren Entscheidungen gewesen. Eure Authentizität ist wieder hart auf die Probe gestellt worden. Wenn du dich entschieden hast, wirklich in die Neue Energie zu gehen und dein Bewusstsein zu erweitern, dann gibt es nur noch den Weg des authentischen Lebens. Es ist nicht möglich, der Schöpfer einer Realität zu sein, die dir gar nicht gehört. Es ist nicht möglich, die Realität nur eines Aspektes deiner selbst zu erschaffen. Erschaffen kannst du die Realität deiner Essenz. Der wirkliche Schöpfer der Realität, der inkarnierte Meister verkörpert ein höheres Bewusstsein, das auch über die alltäglichen Bedürfnisse hinaus geht und das vor allem über die scheinbaren Bedürfnisse der Menschen hinaus geht, wie sie Bestandteil eures Massenbewusstseins sind. Indem du noch einmal ganz bewusst dein Herz öffnest für die Bedürfnisse deiner Essenz, deines Höheren Selbsts, deiner Vollkommenheit des Diamanten, der du wirklich bist, kannst du dich auch schon ein bisschen in den vierten Raum der Diamantschule, den wir in einem Monat eröffnen werden, begeben.

Du bist, der du bist. Du bist deine vollkommene Essenz. Und ich bin es auch.

Du darfst den Channel gerne
unter Angabe des Copyrights
weitergeben.

Wenn du einen Ausgleich für den Channel leisten möchtest, findest du hier auch eine Kontonummer.

Für Spenden:
Konto Nr. 45 39 773
Sparda Bank Baden-Württemberg BLZ 600 908 00



Christine Woydt
Gaußstr. 61 · 70193 Stuttgart
www.christine-woydt.de
www.diamantschule.de